

410374-2024 - Kompetizzjoni

II-Ġermanja – Servizzi dwar l-arkitettura, l-inġinerija u l-ippjanar – 03 St. Jacobi VgV Lichtplanung
OJ S 132/2024 09/07/2024

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Kirchengemeinde der Hauptkirche St. Jacobi

Email: ausschreibung@steg-hamburg.de

Tip legali tax-xerrej: Korp irregolat bil-liġi pubblika, ikkontrollat minn awtorità reġjonali

Attività tal-awtorità kontraenti: Rikreazzjoni, kultura u reliġjon

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: 03 St. Jacobi VgV Lichtplanung

Deskrizzjoni: Die Hauptkirche St. Jacobi zählt zu den fünf sog. Hauptkirchen der Freien und Hansestadt Hamburg. Trotz vieler Veränderungen im Laufe der Geschichte und massiver Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg ist die Kirche ein Zeugnis der wenigen erhaltenen mittelalterlichen Bauten in der Stadtmitte. Sie ist ein geschütztes Kulturgut nach der Haager Konvention, eines der wichtigsten mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Zeugnisse der Baukultur in Hamburg und wurde bereits im Jahr 1255 erstmals urkundlich erwähnt. Ihr gebührt durch die in großen Teilen erhaltene Ausstattung ein besonderer Rang in der Hamburger Kunst- und Architekturgeschichte. Durch die Kriegszerstörung 1944, den schrittweisen Wiederaufbau bis in die 1960er Jahre und immer wieder vorgenommene einzelne Sanierungsmaßnahmen konnte das Kirchengebäude umfassend nutzbar gemacht werden. Jedoch wurde bisher angesichts problematischer Standortbedingungen und nur punktuell verfügbarer Sanierungsmittel keine auf längere Sicht nachhaltige bauliche Sicherung erreicht, so dass eine ganzheitlich konzipierte Sanierung dringend erforderlich ist. Das Kirchengebäude als Baudenkmal soll in den nächsten Jahren im Zuge eines der größten Kirchenbauprojekte Deutschlands nicht nur behutsam saniert werden, sondern auch auf eine Weise modernisiert werden, die eine zeitgemäße und zukunftsgerichtete Nutzung erlaubt. Von ihrem Ursprung her eine Pilgerkappelle ist St. Jacobi heute wieder ein Anziehungspunkt für Pilger weit über Norddeutschland hinaus. Profilgebend ist auch die 1693 von Arp Schnitger erbaute Orgel, der eine zentrale Stellung in der historischen wie gegenwärtigen Kirchenmusik zukommt. Daneben ist zusätzlich bisher ein Instrument von 1960/68 aus der Lübecker Werkstatt Emanuel Kemper vorhanden. Die größtenteils spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Kunstschatze sind Zeugnisse des Glaubens, der Kultur und der Geschichte und es gilt diese für die kommenden Generationen zu bewahren. Dafür steht auch die in Deutschland in dieser Weise einzigartige jahrzehntelange Kooperation mit dem Hamburger Denkmalschutz mit der gemeinsam verantworteten Restaurierungswerkstatt. Wertvolles Hamburger Kulturgut ist der sogenannte "Herrensaal" über der Sakristei mit seinen Wappentafeln und Wandbildern - der einzige an seinem Originalstandort erhaltene Barocksaal Hamburgs. Von ihrem historischen Auftrag und Selbstverständnis her versteht sich St. Jacobi als "Kirche für die Stadt", die ein weit ausstrahlendes Profil in Hamburg besitzt. Dieser Anspruch erfordert Konzepte für neue, zukunftsorientierte und nachhaltige Lösungen, auch

beim Betrieb des Gebäudes. Dies betrifft sowohl eine Optimierung der Gemeinde- und Verwaltungsräume einschließlich der Herstellung der Barrierefreiheit für Zugänge als auch die Modernisierung technischer Infrastrukturen. Zudem soll der Turm künftig einen beeindruckenden Blick auf das Stadtpanorama bieten. Die Hauptkirche für die kommenden Jahrzehnte baulich, ausstattungs- und infrastrukturell als attraktiven Ort der Begegnung und Besinnung in der Hamburger City auszurüsten, ist das Ziel. Für das Projekt ist die Bewilligung von Fördermitteln durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien und die Freie und Hansestadt Hamburg in Aussicht gestellt worden.

Zuwendungsbescheide der Bundesbeauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und der Behörde für Kultur und Medien der Freien und Hansestadt Hamburg, Denkmalschutzamt, für die Phase 1, die Planung bis zur Erstellung der Bauunterlage, liegen vor. Unter Berücksichtigung dieser Rahmenbedingungen sowie der bisher vorliegenden Finanzierung für die erste Phase wird die Umsetzung zweistufig erfolgen. Zunächst werden die Planungsleistungen in der Projektphase 1 erbracht. Erst auf Grundlage dieser mit allen Beteiligten abgestimmten Planungen kann unter Berücksichtigung der Verfügbarkeit der Haushaltsmittel die Entscheidung für die konkrete Umsetzung der Maßnahmen getroffen werden, ggfs. auch anhand zu bildender Pakete und Priorisierungen (Phase 2). Um die hierzu erforderliche Antrags- und Bauunterlagen ausarbeiten zu können, ist die Einbindung von Planungs- und Unterstützungsleistungen für die Bauherrin notwendig. Dies ist durch die Beauftragung eines Architekturbüros sowie eines Projektsteuerers bereits geschehen und wurde und wird im Weiteren durch die Integration von diversen Fachplanungs- und Gutachterleistungen ergänzt. Die Zuschlagserteilung der Objektplanung erfolgte an das Büro Architekten Johannsen und Partner mbB mit Sitz in Hamburg. Das Leistungsbild der Projektsteuerung nach AHO wurde an die steg Hamburg mbH vergeben. Nach aktueller Planung wird davon ausgegangen, dass die Leistungsphase 3 der HOAI voraussichtlich am 31.12.2024 mit der HU-Bau/Bauunterlage abgeschlossen wird (wesentlicher Meilenstein). Nach Vorlage der baufachlichen Prüfung sowie den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln sollen sich die weiteren Leistungsphasen inkl. der Baudurchführung anschließen. Der Abschluss der Gesamtmaßnahme ist für Ende 2029 geplant.

Identifikatur tal-proċedura: 311e4150-725b-4500-a2cc-31484c3d5a23

Identifikatur intern: 03 St. Jacobi VgV Lichtplanung

Tip ta' proċedura: Innegożjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negożjar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71240000 Servizzi dwar l-arkitettura, l-inġinerija u l-ippjanar

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Hauptkirche St. Jacobi Jacobikirchhof 22

Belt: Hamburg

Kodiċi postali: 20095

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Hamburg (DE600)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Ikun fejn ikun fil-pajjiż ikkonċernat

2.1.3. Valur

Valur stmat mingħajr VAT: 112 000,00 EUR

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Bazi legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sitwazzjoni analoga b'hal falliment skont il-liġi nazzjonali: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falliment: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Il-korruzzjoni: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Arrangament mal-kredituri: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Parteċipazzjoni f'organizzazzjoni kriminali: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Ftehimiet ma' operaturi ekonomiċi oħrajn li għandhom l-għan li jikkawżaw distorsjoni tal-kompetizzjoni: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi ambjentali: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Ħasil tal-flus jew finanzjament tat-terroriżmu: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Frodi: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Tħaddim tat-tfal u forom oħra ta' traffikar tal-bnedmin: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Insolvenza: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi tax-xogħol: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Assijiet amministrati minn likwidatur: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Ħatja ta' rappreżentazzjoni ħażina, informazzjoni miżmuma li ma tistax tipprovdi dokumenti meħtieġa u informazzjoni kunfidenzjali ta' din il-proċedura: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kunflitt ta' interess minħabba l-parteċipazzjoni tiegħu fil-proċedura ta' akkwist: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Involviment dirett jew indirett fit-tkejjija ta' din il-proċedura ta' akkwist: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Ħati ta' mġiba ħażina professjonali serja: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terminazzjoni bikrija, danni jew sanzjonijiet komparabbli oħra: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi soċjali: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Ħlas ta' kontribuzzjonijiet tas-sigurtà soċjali: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

L-attivitajiet kummerċjali huma sospizi: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Ħlas tat-taxxi: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Reati terroristiċi jew reati marbuta ma' attivitajiet terroristiċi: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: 03 St. Jacobi VgV Lichtplanung

Deskrizzjoni: Die hier zu vergebenden Leistungen bestehen aus: Stufenweise Beauftragung entsprechend: Stufe 1: Leistungsphase 1-3, anteilig 4 gem. §§ 53 HOAI Besondere Leistungen in LPH 2 Optional Stufe 2: anteilig Leistungsphase 5-8 gem. §§ 53 HOAI Besondere Leistungen in LPH 5 und 8 Eine detailliertere Auflistung der Teilleistungen kann dem Leistungskatalog (Anlage 05) entnommen werden.

Identifikatur intern: 03 St. Jacobi VgV Lichtplanung

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71240000 Servizzi dwar l-arkitettura, l-inġinerija u l-ippjanar

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Hauptkirche St. Jacobi Jacobikirchhof 22

Belt: Hamburg

Kodiċi postali: 20095

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Hamburg (DE600)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Ikun fejn ikun fil-pajjiż ikkonċernat

5.1.4. Tiġdid

Informazzjoni oħra dwar it-tiġdid: Verlängerung der Planungs- und Bauzeit und/oder der Frist zur Übergabe an die Nutzenden und zur Inbetriebnahme

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tat-talba għall-partecipazzjoni

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħar u ta' daqs medju (SMEs): le

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Kriterju:

Tip: Idoneità għat-twettiq tal-attività professjonali

Isem: Nachweis über Teilnahmeberechtigung

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Teilnahmeberechtigt sind juristische oder natürliche Personen, deren Geschäftszweck die Erbringung entsprechender Leistungen der Technischen Ausrüstung ist (Anlage Teilhabeantrag)

Kriterju:

Tip: Kapazität ekonomika u finanzjarja

Isem: Nachweis über eine Berufshaftpflichtversicherungsdeckung

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Aktueller Nachweis des Versicherers bzw. Kreditinstituts über eine bestehende Versicherung mit folgenden Deckungssummen liegt vor:

Personenschäden: 1.500.000,00 Euro (2-fach maximiert) Sonstige Schäden: 1.000.000,00

Euro (2-fach maximiert) (Anlage 2A1) Sollte eine Berufshaftpflichtversicherung mit niedrigeren Deckungssummen vorliegen: Eigenerklärung des Bewerbers zur Erhöhung der

Deckungssummen im Auftragsfall (Anlage 2A2) Bereitschaftserklärung des
Versicherungsgebers zur Erhöhung der Deckungssummen im Auftragsfall (Anlage 2A3)

Kriterju:

Tip: Kapaçità ekonomika u finanzjarja

Isem: Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbenden in den letzten drei Geschäftsjahren

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Durchschnittlicher Jahresumsatz (netto) der letzten 3

Geschäftsjahre ausreichend: Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI -

Anlagengruppe 4, Lichtplanung (KG 400 und 500) = mind. 100.000 Euro (netto) (Anlage 2B)

Kriterju:

Tip: Fila teknika u professjonali

Isem: Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung des für die Ausführung der
Leistung Verantwortlichen

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: § 75 (1) und (2) VgV = Architekt/-in oder Ingenieur/-in für
den Leistungsbereich Technische Ausrüstung Nachweis durch Abschlusszeugnis oder
gleichwertiger Studienabschlussnachweis (Anlage 3A1)

Kriterju:

Tip: Fila teknika u professjonali

Isem: Berufliche Qualifikation der vorgesehenen Projektleitung

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Berufliche Qualifikation der vorgesehenen Projektleitung
entspricht: Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Technische Ausrüstung /

Gebäudetechnik oder gleichwertiger Nachweis (Nachweis durch Studienabschlussnachweis)

Mind. 5 Jahre Erfahrung in der Technischen Ausrüstung (Lichtplanung von Innen- und

Aussenräumen) denkmalgeschützter Bausubstanz als verantwortliche/r Projektleiter/in

Durchführung mind. eines Projektes, mit dem die Erfahrung im Bereich der Planung und

Realisierung einer Lichtplanung in einem Kirchenbau / Sakralbau nachgewiesen wird (Anlage
3A2).

Kriterju:

Tip: Fila teknika u professjonali

Isem: Qualifikation des Bewerbers hinsichtlich Erfahrung mit vergleichbaren Projekten

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mit öffentlichen Auftraggebern (Anlage 3B1)

Kriterju:

Tip: Fila teknika u professjonali

Isem: Eigenerklärung über die Beschäftigtenanzahl

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Jährliches Mittel der fachlich geeigneten festangestellten

Mitarbeiter in den letzten drei Geschäftsjahren für die Leistung ausreichend: Leistungsbereich

Technische Ausrüstung - Anlagengruppe 4, Lichtplanung (KG 400 und 500) gem. §§ 53 HOAI

= mind. 3 festangestellte Ingenieure / Architekten / Master für den Leistungsbereich

Technische Ausrüstung / Lichtplanung inkl. Büroinhaber, Geschäftsführer etc. Maßstab ist

keine Vollzeittätigkeit (Anlage 3B2)

Kriterju:

Tip: Fila teknika u professjonali

Isem: Drei detailliert vorgestellte Referenzprojekte des Bewerbers im Leistungsbereich

Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: VERGLEICHBARE GRÖSSE (Baukosten) ab 150.000 EURO KG 445 (Sanierung netto) oder ab 300.000 EURO KG 445 (Sanierung netto)
VERGLEICHBARE BAUAUFGABE Bei der Baumaßnahme handelte es sich um: Bei der Baumaßnahme handelt es sich um eine denkmalgerechte Sanierungsmaßnahme eines Bauwerks. Bei der Baumaßnahme wurde eine Lichtplanung für einen Kirchenbau / Sakralbau geplant und realisiert. Bei der Baumaßnahme wurde eine Lichtplanung für ein Café / Gastronomie geplant und realisiert. Bei der Baumaßnahme wurde eine Lichtinstallation / Inszenierung mit Licht und digitalen Medien in einem denkmalgeschützten Gebäude architektonisch anspruchsvoll integriert. Bei der Baumaßnahme wurde eine nachhaltige und innovative Lichtplanung geplant und umgesetzt. Bei der Baumaßnahme wurde eine Außenraumbeleuchtung geplant und realisiert. VERGLEICHBARES LEISTUNGSBILD Leistungsphase 1-4 der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 der HOAI (Anlagegruppe 4 - Lichtplanung (KG 400 und 500)) wurden bearbeitet oder Leistungsphase 1-8 der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 der HOAI (Anlagegruppe 4 - Lichtplanung (KG 400 und 500)) wurden bearbeitet (Anlage 3C1-3C3)

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 42,00

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5
Ix-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Fachlicher Wert und Qualität

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 35

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Kommunikation und Ausführungszeitraum

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 25

Kriterju:

Tip: Kost

Isem: Preis / Honorar

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 40

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffijjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 01/08/2024 00:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D6HH3WD/documents>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D6HH3WD>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D6HH3WD>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 07/08/2024 23:59:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 2 \$name_timeperiod.MONTHS_PLURAL_mt

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Gemäß §56 (2) VgV kann die Vergabestelle fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nachfordern. Weiterhin behält sich die Vergabestelle vor, keine Unterlagen nachzufordern. Nachforderungen in der Bewerbungs- und Angebotsphase, die nicht fristgerecht eingehen, führen zum Ausschluss vom weiteren Verfahren.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjegji protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: gem. Hinweise in den beigefügten Anlagen.

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: le

Se jintuża l-pagament elettroniku: le

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

Irkant elettroniku: le

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Das deutsche Vergaberecht regelt die Frist für die Einlegung von Rechtsbehelfen in §160 Absatz 3 GWB wie folgt: Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist:

Kirchengemeinde der Hauptkirche St. Jacobi

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Kirchengemeinde der Hauptkirche St. Jacobi

Numru tar-reġistrazzjoni: keine Angaben

Indirizz postali: Jacobikirchhof 22

Belt: Hamburg

Kodiċi postali: 20095

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Hamburg (DE600)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: steg Hamburg mbH

Email: ausschreibung@steg-hamburg.de

Telefown: 0404313930

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Numru tar-reġistrazzjoni: keine Angaben

Belt: Hamburg

Kodiċi postali: 21109

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vergabekammer@bsw.hamburg.de

Telefown: 040428403230

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: bb927fb2-91f5-4b2a-b86e-96a80e548b50 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 08/07/2024 10:39:05 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant,

Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 410374-2024

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 132/2024

Data tal-pubblikazzjoni: 09/07/2024